

17.06.21

Fz

Unterrichtung**durch das Bundesministerium
der Finanzen**

Haushaltsführung 2020**Über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungs-
ermächtigungen im vierten Vierteljahr des Haushaltsjahres 2020;
Vierteljährliche Mitteilung gemäß § 37 Absatz 4 Bundeshaushalts-
ordnung i. V. m. § 4 Absatz 2 Haushaltsgesetz 2020**

Bundesministerium
der Finanzen
Parlamentarische Staatssekretärin

Berlin, 17. Juni 2021

An den
Präsidenten des Bundesrates
Herrn Ministerpräsidenten
Dr. Reiner Haseloff

Sehr geehrter Herr Präsident,

gemäß § 37 Absatz 4 Bundeshaushaltsordnung in Verbindung mit § 4 Absatz 2
Haushaltsgesetz 2020 übersende ich die Zusammenstellung der über- und außer-
planmäßigen (üpl./apl.) Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen im vierten
Vierteljahr des Haushaltsjahres 2020.

Auf Bitte des Vorsitzenden des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages
erhält dieser eine Kopie des gleich lautenden Schreibens zur Unterrichtung des
Präsidenten des Deutschen Bundestages.

Mit freundlichen Grüßen

Bettina Hagedorn

Über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen im vierten Vierteljahr des Haushaltsjahres 2020

1. Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Einzelplan/ Kapitel/ Titel	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen Ausgabe	Ansatz laut Haushaltsplan 2020 T€	bewilligte über-/außerplanmäßige Ausgabe T€
1	2	3	4

07 Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz

0710 Sonstige Bewilligungen

632 01	Zuweisung für Kosten der Deutschen Richterakademie	2.147	106
	<i>Mehrbedarf bei Personal- und Sachkosten der Deutschen Richterakademie Tagungsstätte Wustrau. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf der Verwaltungsvereinbarung des Bundes mit den Ländern über die Deutsche Richterakademie (DRA) vom 1. März 1993.</i>		

09 Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

0910 Sonstige Bewilligungen

683 05 apl	Maßnahmen zur Umsetzung des Strukturstärkungsgesetzes Kohleregionen	-	20.000
	<i>Umsetzung des STARK-Bundesprogramms im Rahmen des Strukturstärkungsgesetzes Kohleregionen im Geschäftsbereich des BMWi. Die außerplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 2. Oktober 2020 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</i>		
892 05 apl	COVID-19-Programm: Förderung infektionsschutzgerechter raumluftechnischer Anlagen (RLT-Anlagen)	-	10.000
	<i>Infektionsschutzgerechte Um- und Aufrüstung von raumtechnischen Anlagen in Gebäuden und Versammlungsstätten. Die außerplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 15. Oktober 2020 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</i>		

11 Bundesministerium für Arbeit und Soziales

1106 Maßnahmen des Bundes mit Beteiligung Europäischer Fonds (ESF, EGF, EHAP) sowie sonstige internationale Angelegenheiten

687 31	Beiträge an internationale Organisationen	23.782	480
	<i>Auswirkung der Wechselkursentwicklung auf den in Schweizer Franken zu zahlenden Beitrag an die Internationale Arbeitsorganisation (ILO) in Genf. Die Mehrausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf der Mitgliedschaft in der ILO.</i>		

14 Bundesministerium der Verteidigung

1405 Militärische Beschaffungen

554 16	Beschaffung NATO-Hubschrauber 90	400.000	194.000
	<i>Vertragsschluss Entwicklung und Beschaffung Mehrrollenfähiger Fregattenhubschrauber(MRFH). Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 6. November 2020 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</i>		
554 17	Beschaffung des Waffensystems Eurofighter	350.000	491.230
	<i>Ersatzbeschaffung Eurofighter Tranche 1. Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 2. November 2020 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</i>		

Einzelplan/ Kapitel/ Titel	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen Ausgabe	Ansatz laut Haushalts- plan 2020 T€	bewilligte über-/außer- planmäßige Ausgabe T€
1	2	3	4

15 Bundesministerium für Gesundheit**1501 Gesetzliche Krankenversicherung**

636 03	Leistungen des Bundes an den Gesundheitsfonds für SARS-CoV-2-Pandemie verursachte Belastungen	3.500.000	50.000
	<i>Ausgleichszahlungen an Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen auf Grund von Sonderbelastungen durch das Coronavirus SARS-CoV-2. Die Ausgaben dienen der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Diese beruht auf § 111d SGB V.</i>		

30 Bundesministerium für Bildung und Forschung**3002 Leistungsfähigkeit des Bildungswesens, Nachwuchsförderung**

681 80	AFBG - Zuschüsse an Teilnehmerinnen und Teilnehmer an beruflichen Aufstiegsmaßnahmen	306.980	47.000
	<i>Mehrbedarf bei den Zuschüssen für die Teilnahme an beruflichen Aufstiegsmaßnahmen. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG).</i>		

3003 Wettbewerbsfähigkeit des Wissenschafts- und Innovationssystems

685 09	Hochschulbezogene zentrale Maßnahmen studentischer Verbände und anderer Organisationen	2.000	34.000
	<i>Überbrückungshilfe für Studierende zur Bewältigung der COVID-19-Pandemie. Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 17. November 2020 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</i>		

2. Über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen (VE)

Einzelplan/ Kapitel/ Titel/ VE	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen VE	Ansatz VE laut Haushaltsplan 2020 T€	bewilligte über-/außerplanmäßige VE T€
1	2	3	4

04 Bundeskanzlerin und Bundeskanzleramt

0453 Bundesarchiv

686 01 apl Aufarbeitung der NS-Vergangenheit zentraler Behörden..... - 528

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2021 bis zu: 528 T€

Schaffung rechtlicher Voraussetzungen zur Verlängerung des Bewilligungszeitraums der Forschungsprojekte zur Aufarbeitung der NS-Vergangenheit zentraler Behörden infolge der Corona-Pandemie.

09 Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

0903 Energie und Nachhaltigkeit

686 02 üpl Sicherheitsforschung für kerntechnische Anlagen..... 27.600 4.950

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2021 bis zu: 700 T€

Im Haushaltsjahr 2022 bis zu: 1.100 T€

Im Haushaltsjahr 2023 bis zu: 1.900 T€

Im Haushaltsjahr 2024 bis zu: 1.250 T€

Mehrbedarf insbesondere für bereits im Jahr 2020 startende internationale Forschungs- und Entwicklungsprojekte zur Reaktorsicherheits- und Entsorgungsforschung.

0910 Sonstige Bewilligungen

892 05 apl COVID-19-Programm: Förderung infektionsschutzgerechter raumluftechnischer Anlagen (RLT-Anlagen) - 40.000

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2021 bis zu: 40.000 T€

Infektionsschutzgerechte Um- und Aufrüstung von raumtechnischen Anlagen in Gebäuden und Versammlungsstätten. Die außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 15. Oktober 2020 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.

Einzelplan/ Kapitel/ Titel/ VE	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen VE	Ansatz VE laut Haushalts- plan 2020 T€	bewilligte über-/außer- planmäßige VE T€
1	2	3	4

0916 Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle

518 02 apl Mieten und Pachten im Zusammenhang mit dem Einheitlichen
Liegenschaftsmanagement - 2.358

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2021 bis zu: 689 T€

Im Haushaltsjahr 2022 bis zu: 527 T€

Im Haushaltsjahr 2023 bis zu: 527 T€

Im Haushaltsjahr 2024 bis zu: 527 T€

Im Haushaltsjahr 2025 bis zu: 88 T€

*Abschluss von Mietverträgen für neue Liegenschaften des Bundesamtes für
Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle.*

11 Bundesministerium für Arbeit und Soziales**1110 Sonstige Bewilligungen**

685 01 apl Beteiligung des Bundes an der Stiftung Anerkennung und Hilfe - 7.891

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2022 bis zu: 7.314 T€

Im Haushaltsjahr 2023 bis zu: 577 T€

*Zahlung des Bundes an die Stiftung Anerkennung und Hilfe für die Jahre 2022 und
2023 auf Grund der Änderung der Verwaltungsvereinbarung.*

12 Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur**1205 Luft- und Raumfahrt**

861 11 üpl Darlehen an Flughafengesellschaften, an denen der Bund beteiligt ist 113.100 81.100

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2021 bis zu: 81.100 T€

*Darlehen zur Bereitstellung des Kapitalbedarfs der Flughafen Berlin Brandenburg
GmbH nach dem Wirtschaftsplan 2021 zur Aufrechterhaltung des operativen
Geschäfts in der COVID-19-Pandemie. Die überplanmäßige
Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben des Bundesministeriums der
Finanzen vom 19. November 2020 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat
mitgeteilt worden.*

Einzelplan/ Kapitel/ Titel/ VE	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen VE	Ansatz VE laut Haushalts- plan 2020 T€	bewilligte über-/außer- planmäßige VE T€
1	2	3	4

14 Bundesministerium der Verteidigung

1413 Bundeswehrverwaltung, Universitäten der Bundeswehr, Militärseelsorge usw.

697 01 apl Ausgaben im Zusammenhang mit dem Beteiligungserwerb und der -verwaltung an der Hensoldt AG - 464.000

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2021 bis zu: 2.000 T€
Im Haushaltsjahr 2022 bis zu: 2.000 T€
Im Haushaltsjahr 2023 bis zu: 2.000 T€
Im Haushaltsjahr 2024 bis zu: 2.000 T€
Im Haushaltsjahr 2025 bis zu: 2.000 T€
Im Haushaltsjahr 2026 bis zu: 2.000 T€
Im Haushaltsjahr 2027 bis zu: 2.000 T€
Im Haushaltsjahr künftige bis zu: 450.000 T€

Beteiligungserwerb und -verwaltung zur Wahrung der Sicherheitsinteressen und zum Schutz nationaler Schlüsseltechnologien der Bundesrepublik Deutschland.

15 Bundesministerium für Gesundheit

1512 Bundesministerium

518 02 apl Mieten und Pachten im Zusammenhang mit dem Einheitlichen Liegenschaftsmanagement - 6.291

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2021 bis zu: 1.020 T€
Im Haushaltsjahr 2022 bis zu: 1.225 T€
Im Haushaltsjahr 2023 bis zu: 1.250 T€
Im Haushaltsjahr 2024 bis zu: 1.275 T€
Im Haushaltsjahr 2025 bis zu: 1.300 T€
Im Haushaltsjahr 2026 bis zu: 221 T€

Anmietung einer Ausweichliegenschaft für die Zeit der Renovierung einer Bestandsliegenschaft.

3. Über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen (VE) (ohne Einwilligung des Bundesministeriums der Finanzen)

Einzelplan/ Kapitel/ Titel	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen Ausgabe und VE	Ansatz bzw. Ansatz VE laut Haushalts- plan 2020 T€	über-/außer- planmäßige Ausgabe bzw. VE T€
1	2	3	4

05 Auswärtiges Amt**0513 Deutsches Archäologisches Institut**

812 01	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Verwaltungszwecke (ohne IT)	35	374
	<i>Ausbau der Forschungsinfrastruktur zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie für die wissenschaftliche Arbeit im Deutschen Archäologischen Institut. Das Bundesministerium der Finanzen hat bestätigt, dass es bei rechtzeitiger Vorlage eines Antrages die Einwilligung nach Art. 112 GG erteilt hätte.</i>		

10 Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft**1003 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" - GAK**

632 93	Bundesanteil zur Finanzierung der GAK - Maßnahmen zur Bewältigung der durch Extremwetterereignisse verursachten Folgen im Wald (ohne Investitionen)	49.000	6.876
	<i>Mehrbedarf auf Grund der Extremwetterereignisse in den letzten Jahren verursachter hoher Schäden im Wald.</i>		

12 Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur**1228 Fernstraßen-Bundesamt**

518 02 üpl	Mieten und Pachten im Zusammenhang mit dem Einheitlichen Liegenschaftsmanagement.....	10.300	32.136
------------	---	--------	--------

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2021 bis zu:	2.891 T€
Im Haushaltsjahr 2022 bis zu:	3.122 T€
Im Haushaltsjahr 2023 bis zu:	3.153 T€
Im Haushaltsjahr 2024 bis zu:	3.184 T€
Im Haushaltsjahr 2025 bis zu:	3.216 T€
Im Haushaltsjahr 2026 bis zu:	3.248 T€
Im Haushaltsjahr 2027 bis zu:	3.281 T€
Im Haushaltsjahr 2028 bis zu:	3.314 T€
Im Haushaltsjahr 2029 bis zu:	3.347 T€
Im Haushaltsjahr 2030 bis zu:	3.380 T€

Die Verpflichtungen resultieren aus einem in 2019 abgeschlossenen Mietvertrag. Die Buchung dieser Verpflichtungen wurde in 2020 nachgeholt. Das BMF hat in die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 32.136.000 Euro nicht eingewilligt.

Einzelplan/ Kapitel/ Titel	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen Ausgabe und VE	Ansatz bzw. Ansatz VE laut Haushalts- plan 2020 T€	über-/außer- planmäßige Ausgabe bzw. VE T€
1	2	3	4

14 Bundesministerium der Verteidigung

1403 Kommandobehörden und Truppen, Sozialversicherungsbeiträge, Fürsorgemaßnahmen und Versorgung für Soldatinnen und Soldaten

534 22 apl Sonstige Übungskosten - 80

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2021 bis zu: 80 T€

Fehlerhaft als überjährige Verpflichtung gebuchte Verlagerung einer ursprünglich für 2020 vorgesehenen Ausgabe, die nunmehr erst in 2021 vertraglich begründet wurde.

1405 Militärische Beschaffungen

554 22 apl Beschaffung Schwerer Transporthubschrauber (STH) - 335

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2021 bis zu: 335 T€

Fehlerhaft als überjährige Verpflichtung gebuchte Verlagerung von ursprünglich für das Jahr 2020 vorgesehenen Ausgaben für Leistungen im Rahmen der Realisierungsphase des Projektes Schwerer Transporthubschrauber in das Jahr 2021.

15 Bundesministerium für Gesundheit

1504 Forschungsvorhaben und -einrichtungen

686 07 apl Aufbau und Betrieb von Datenkompetenzzentren Gesundheitsversorgung - 75

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2023 bis zu: 75 T€

Die Buchung erfolgte auf Grund fehlerhafter Inanspruchnahme von Deckungen. Das BMF hat in die außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 75.000 Euro nicht eingewilligt.

686 08 apl Modellprojekte zur telemedizinischen integrierten Versorgung und Förderung von Testregionen - 300

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2021 bis zu: 265 T€

Im Haushaltsjahr 2022 bis zu: 35 T€

Die Buchung erfolgte auf Grund fehlerhafter Inanspruchnahme von Deckungen. Das BMF hat in die außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 300.000 Euro nicht eingewilligt.